

# Vereinbarung zur Übertragung der Wahrnehmung der Aufsichtspflicht



(Ermöglicht den Besuch der Veranstaltung von 16-17-jährigen unter Aufsicht gem. § 1 Abs. 1 Nr. 4 JugSchGes.)

## Ich, die Personensorgeberechtigte(n) (Eltern oder Vormund):

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße/ Wohnort: \_\_\_\_\_  
telefonisch erreichbar unter: \_\_\_\_\_

## übertragen hiermit die *Wahrnehmung der Aufsichtspflicht*

für unseren Sohn/ unsere Tochter \_\_\_\_\_, geb. am \_\_\_\_\_  
(Name, Vorname)

beim Weihnachtstanz am **26. Dezember 2017** in der **Hagenbachhalle**, Schwäbisch Hall

## auf folgende volljährige Person:

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße/ Wohnort: \_\_\_\_\_  
Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter/ mein Sohn die Veranstaltung bis \_\_\_\_\_ Uhr besucht.

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
Ort/Datum, Unterschrift Personensorgeberechtigte/r

Ich bin bereit, die Aufsichtspflicht wahrzunehmen.

\_\_\_\_\_, \_\_\_\_\_  
Ort/Datum, Unterschrift der beauftragten Person

Die Personensorgeberechtigten tragen die Verantwortung bei der Auswahl der Aufsichtspersonen. Die Aufsichtspflichtigen müssen nicht nur volljährig sein, es muss außerdem ein gewisses Respektsverhältnis vorhanden sein (in der Regel kann diese Aufgabe also z.B. nicht der volljährige Freund oder die Freundin erfüllen).

Eine Übertragung der Erziehungsberechtigung kann nur für den jeweiligen Abend erfolgen.

Eine Übertragung der Erziehungsberechtigung auf den Veranstalter, Gastwirt oder sonstige in der Veranstaltung Beschäftigte ist nicht zulässig!

Dieses Formular ist **unaufgefordert** an der Kasse vorzuzeigen und abzugeben.

Nur vollständig ausgefüllte Formulare sind gültig. Der Veranstalter behält sich eine Überprüfung der Daten vor.

Achtung: Wer Unterschriften fälscht, kann nach StGB mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren bestraft werden!